

Reformierte Kirchgemeinden
Gurzelen-Seftigen, Thurnen, Belp-Belpberg-Toffen, Kehrsatz

Verantwortliche Redaktion Frontpage:
Pfr. Andrea Fabretti (Gurzelen-Seftigen)
Tel: 033 345 46 90,
Mail: andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Layout der Gemeindebeilage:
Anja Strödel-Boettcher, 076 520 02 26
anja.boettcher@gmx.net

Zur Schöpfungszeit 2024 – Ein Gespräch mit Michel Roggo, Unterwasserfotograf

Süsswasser – das kostbarste Element

Gewässer mit Süsswasser machen kaum 1% der Erdoberfläche aus, aber sie beherbergen 10% der uns bekannten Tierarten. Davon sind 60% Insekten und Insektenlarven, die ein wichtiges Glied in der Nahrungskette für vielerlei andere Tiere sind, vor allem Fische und Vögel. Kaum jemand kennt das Leben unter Wasser und die Zusammenhänge dieser gegenseitigen Abhängigkeiten so gut wie Michel Roggo, der wohl bekannteste Unterwasserfotograf der Schweiz.



Komplexe Systeme bauen nur sehr langsam ab, aber irgendwann kommt es zu einem Crash und dann geht alles sehr schnell. Ich habe das oft und an diversen Orten beobachten können. Ich begann 1981 in den Flüssen und Bächen rund um Fribourg zu fotografieren und da schien die Welt noch in Ordnung. Unter jedem Stein fand ich Bachschmerlen, kleine fingerlange Fische. Heute sehe ich keine einzige mehr. Viel von diesem kleinen, unscheinbaren Leben verschwindet still und leise und es interessiert niemanden.

Ich kenne Gewässer in der Schweiz, die noch in einem sehr guten Zustand sind, aber die befinden sich alle oben in den Bergen, wo extensiv gewirtschaftet wird. Fliessgewässer voller Insekten und Insektenlarven. Dann folgst du ihnen talwärts und sobald die Drainagerohre auftauchen, ist es aus. Dort kommen die Pestizide, Herbizide und Fungizide ins Spiel. Und was an Land tötet, tötet auch im Wasser.

Es ist ein Zusammenspiel vieler Faktoren: Die Flussverbauungen, die Industrie und Landwirtschaft, der Konflikt zwischen den Bedürfnissen der Menschen und denen der Natur. Was die geklärten Abwässer noch ausmachen, kann ich nicht wirklich beurteilen.

Nehmen wir als Beispiel einen Fluss im Amazonasgebiet. Solange dort noch Rinderzucht betrieben wurde, war der noch voller Fische. Aber dann begann man in seiner Umgebung mit dem Anbau von Soja. Da stehen heute Grosskonzerne dahinter und Soja ist rentabler als Rinder. Das Resultat; ich finde dort kaum noch Fische vor, und das innerhalb von ein, zwei Jahren. Und wer ist schuld? Die Südamerikaner? Nein, das sind wir! Wir importieren die Sojaprodukte für unsere Masttiere. Da hatte ich wirklich ein schlechtes Gewissen, denn das geschieht ja auch wegen mir ganz persönlich. Wir sind einfach zu viele Leute mit zu hohen Ansprüchen und das kann nicht aufgehen. Als ich geboren wurde, waren wir in der Schweiz vier Millionen Einwohner, heute sind es bald neun. Damals besass kaum jemand ein Auto und Fleisch ass man selten, ein- oder zweimal die Woche.



Karpfen im Winterquartier, Altarm der Alten Aare

© Foto: Michel Roggo

Aber wer bin ich, um mich zu beklagen? Mein eigener CO²-Abdruck ist riesig. Ich habe an über vierzig Orten auf allen Kontinenten fotografiert, mehr als 150 Expeditionen unternommen. Ich bin wie wir alle ein Teil des Problems.

Wir wollen mit etwas Positiven enden. Gibt es Beispiele, die Hoffnung machen und uns eine Perspektive eröffnen?

Ja, natürlich. Ich habe im Auftrag des Kantons zwei Jahre im Bernbiet an renaturierten Gewässern gearbeitet. Dabei war ich zu Beginn skeptisch und sagte mir, mal schauen. Mir wurden vierzig, fünfzig Gewässerabschnitte angegeben. Und ich wurde überrascht. Es war erstaunlich, zu sehen, wie viel Positives die Renaturierungen bewirken konnten.

Sind die Orte geheim oder darf man Beispiele nennen?

Kein Problem. Zum Beispiel der Biberenbach bei Ferenbalm. Dort ist der Biber aufgetaucht und dann hat man gedacht, das sei eine Gelegenheit zur Renaturierung. In einem alten Maisfeld wurden einige Tümpel wiederhergestellt und man führte das Wasser des alten Mühlekanals wieder hindurch. Acht Jahre danach durfte ich die Anlage besuchen. Schön war es noch nicht anzusehen, aber neues Leben war eingekehrt. Die Erdkröten waren gerade am Laichen. Das war ein grossartiges Erlebnis. Jemand wies mich auf Stellen in einem Seitenbach hin, wo es von Wasserflöhen wimmelte, da waren ganze Wolken davon im Wasser. Aber auch Eintagsfliegenlarven, Libellenlarven, Ruderfusskrebselein. Und wo sein Wasser in die Biberen floss, fand ich dann die Forellen, die sich von den herabgeschwemmten Larven die Bäuche füllen konnten. Da wurde eine Basis geschaffen mit den Kleinlebewesen, die dann so viel auslöst. Da kann man sehen, wie alles eng zusammenhängt. Auch der Bestand an Fledermäusen und Vögeln hat zugenommen. Und alles wegen ein paar Tümpel. Das Leben ist mit ihnen voll zurückgekehrt. Und das mit ganz einfachen Massnahmen.

Bei grösseren Renaturierungen mit Millionenaufwand habe ich das so nicht erlebt. Sie sehen zwar für den Spaziergänger spektakulär aus, aber wenn man den Blick unter Wasser wirft, sind die Folgen überhaupt nicht dementsprechend. Im Wallis will man ja die Rohne renaturieren. Das ist ein Riesenaufwand, das Tal ist ja völlig verbaut. Dabei bieten die kleineren Bäche für viel weniger Geld ein Riesepotential.

Wollen sie uns zum Schluss noch etwas besonders ans Herz legen?

Mein «Freshwater Project», mein Süsswasser-Projekt, das mir am Herzen liegt. Viele Organisationen kümmern sich um die Meere. Korallenriffe sind halt farbenfrohe und vielfältige Lebensräume, aber unsere Süsswasser scheinen «out of sight and out of mind» zu sein. Wir nehmen sie viel zu wenig wahr. Sie scheinen uns viel zu banal. Dabei könnte man mit ihnen schon auf Gemeindeebene so viel tun. Ja, sogar ganz persönlich mit einem Gartenteich. Es gibt so viel vor unserer Haustüre zu entdecken. Statt mit unseren Kindern auf die Malediven zu fliegen, kann man am und im Murtensee auf Entdeckungstour gehen. Die pulsierende Vielfalt an Leben müssen wir zuallererst hier vor der Haustüre entdecken, damit wir sie schätzen lernen. Das weckt dann auch die Sicht dafür, wo wir wirklich und wirksam etwas verändern können.

Das Interview führte Pfr. Andrea Fabretti, Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

Herr Roggo, wie steht es um unsere Gewässer in der Schweiz?

Nicht gerade gut. Dank meines Alters hatte ich das Glück, unsere Gewässer proppenvoll mit Fischen kennengelernt zu haben, und zwar zahlen- wie auch artenmässig. Beides ist komplett zusammengebrochen, und zwar seit Anfang der Neunzigerjahre. Aber das gilt nicht nur für die Fische. Ich erinnere mich an riesige Wolken von Insekten über dem Doubs, der Saane, der Glâne. Gegen Abend musste ich mit Fliegenfischen aufhören, um nicht die Fledermäuse zu haken, die sich in grosser Zahl an den Schwärmen gütlich taten. All das gibt es nicht mehr. Es geht eben und besonders auch um diese Kleinlebewesen im Fluss, die am Anfang der Nahrungskette stehen, deren Bestände komplett eingebrochen sind, und als Folge davon halt auch alles andere.

Was der normale Spaziergänger am Wasser an Wasserlebewesen bemerkt, sind vielleicht die Enten und Kormorane. Schon die Fische sind ihm weitgehend unbekannt. Die Insekten sowieso.

Unsere Gewässer sind die Kinderstube für Köcherfliegen, Eintagsfliegen und Steinfliegen, die früher in heute unvorstellbaren Massen vorkamen. Für Vögel, Amphibien, Fledermäuse und natürlich für die Fische bilden sie die Nahrungsgrundlage. Die erwachsenen Insekten sehen wir dabei

ja nur kurz in der Luft, aber ihre Eier legen sie im Wasser ab und die Larven wachsen dort heran. In jeder Lebensphase bilden sie die Grundlage für das Leben im Tal und rund um den See. Das ist sogar im Winter so. Deshalb halten sich z.B. die Blaumeisen dann in der Nähe der Flüsse auf.

Sie sagten, der Zusammenbruch sei in den Neunzigerjahren erfolgt. Ich hätte gedacht, die schlimmsten Eingriffe in unseren Gewässern seien die viel älteren Verbauungen, Stauwehre und Begradigungen. In den Sechziger- und Siebzigerjahren haben wir doch die ARAs gebaut. War das nicht hilfreich?



Seerosen und Alet, renaturierter Altarm der Belper Giessen

© Foto: Michel Roggo

Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

www.ref-gurzelen-seftigen.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 6. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfarrer Joachim Hermann und Urs Veraguth

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfarrer Paul Veraguth und Rado Papasov

Sonntag, 20. Oktober

Ab 9.00 KBZ Seftigen – **Geschichte-Zmorge für Gross & Klein** – der etwas andere Gottesdienst mit Claudia Moser, dem Zmorgeteam und Roland Feller (Start Gottesdienst: 10.00 Uhr)

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst zum Erntedank** mit Pfarrer Andrea Fabretti, Christine Gysler und dem Trachtenchörl Gurzelen. Gemütliches Kirchenkaffee im Anschluss

Donnerstag, 31. Oktober

19.30 KBZ Seftigen – **Lob-Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti und Team

Kirchliche Chronik

Taufen

Am 14. Juli wurde getauft: Lorenzo De Paola, Sohn von Vito und Julia Rebekka De Paola-Gerber, Seftigen. Geboren am 29. Juni 2022

Am 18. August wurde getauft: Nathan Jordi, Sohn von Nando und Tabea Jordi-Hasler, Gurzelen. Geboren am 3. Juni 2023

Bestattungen

Am 5. August haben wir Abschied genommen von: Gabriel Kohli, geboren am 25. Juli 1928, gestorben am 29. Juli 2024, wohnhaft gewesen in Seftigen.

Am 30. August haben wir Abschied genommen von: Margrit Hänni-Dreyer, geboren am 21. September 1940, gestorben am 8. August 2024, wohnhaft gewesen in Gurzelen.

«Gott ist meine Zuversicht und Stärke.»

Psalms 46

Seniorinnen und Senioren

Immergrün

Mittwoch, 16. Oktober, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Wildhüter Ruedi Kunz aus Wimmis erzählt aus seinem Berufsalltag. Kontakt: Annarös Mathys, 033 345 11 62/079 547 58 01; Barbara Stucki, 033 345 03 18/079 704 61 90; Rosmarie & Markus Schneider 033 345 13 50/079 881 27 51

Weitere Infos und Details zu den Anlässen auf

www.ref-gurzelen-seftigen.ch sowie im KBZ.

Kollekten

Kollekten im August

- 4. Dargebotene Hand Tel. 143: Fr. 178.–
- 11. Suchttherapie Bern: Fr. 162.–
- 18. Heilsarmee Gurzelen: Fr. 438.45
- 25. Floorball4all: Fr. 548.50

Anlässe

Lismi- und Näh-Morgen

Ab 17. Oktober jeweils Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Frühgebet

Ab 18. Oktober jeweils am Freitag von 6.30 – 7.30 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60

Offenes Forum

Abschluss Bibelabende für Erwachsene Mittwoch, 23. Oktober von 19.00 – 21.00 Uhr im KBZ Seftigen mit Nachtessen. Kontakt: Andrea Fabretti, 033 345 46 90

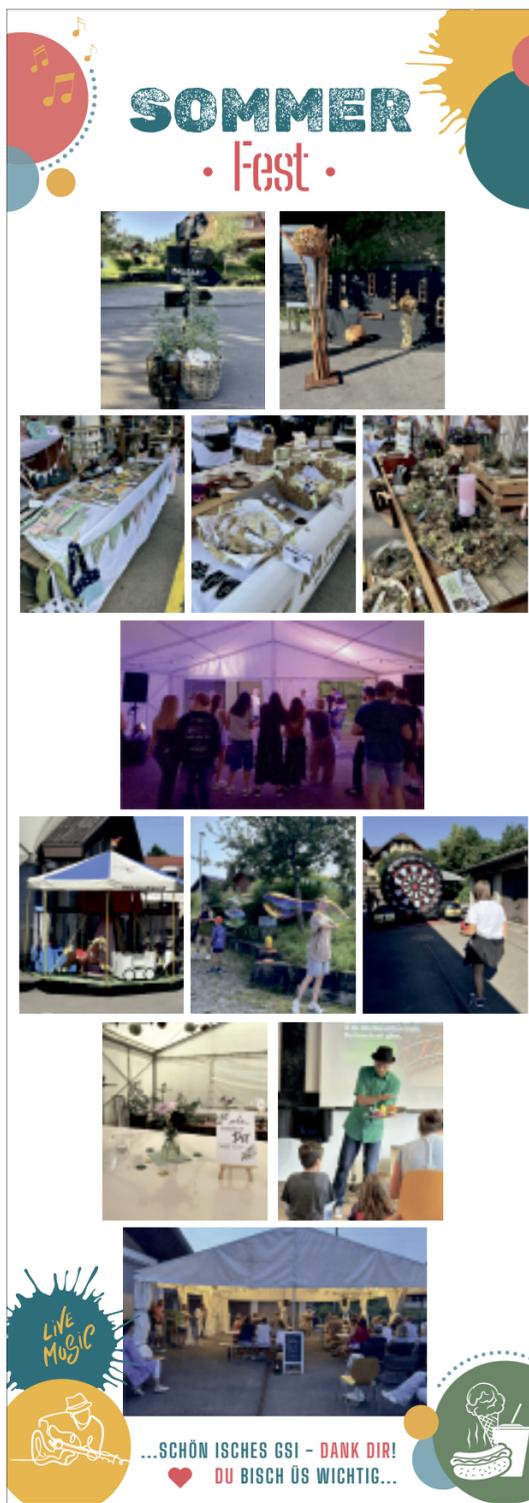
Ad-Hoc Gospelchor

Proben Mittwoch, 16., 23. + 30. Oktober, 20.00 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Rado Papasov, 076 377 58 83

Spielnachmittag 9 – 99+

Dienstag, 29. Oktober, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert. Kontakt: Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 078 402 23 61

Anlässe



...SCHÖN ISCHES GSI - DANK DIR!
♥ DU BISCH ÜS WICHTIG...



GSCHICHTE-ZMORGE



DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST AM

20. OKTOBER 2024

WILLKOMMEN AM GEDECKTEN TISCH

Es erwartet dich:

- ein einfaches Zmorge ab 9.00 Uhr
- Programmstart um 10.00 Uhr
- Musik, Singen, Geschichte hören, staunen, feiern
- Nach dem Programmteil gemütliches Beisammensein, Kaffee, Gemeinschaft
- Schluss: 11.00 Uhr

mit Claudia Moser und Zmorgeteam
Musik: Roland Feller

FÜR GROSS U CHLIN, JUNG UND ALT U AUI ZWÜSCHEDRINN...

im Kirchlichen Begegnungszentrum

MIR PRÖIE ÜS UP DI!



Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelgruppe

Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austausch und Spielen. Ab 17. Oktober jeweils Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Kinderclub

Für Kinder von 5 – ca. 10 Jahren. Freitag 25. Oktober, 16.00 – 17.30 Uhr im KBZ Seftigen. Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92

Jugendtreff «THE BASE»

7.–9. Klasse
Freitag, 18. Oktober, 19.15 – 22.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Raphaela Allenspach, 079 738 04 67

Tanzgruppe «roundabout» Hip-Hop

Junge Frauen von 12 – 20 Jahren
Ab 15. Oktober jeweils Dienstag von 19.15 – 20.50 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Yelena Kiene, yelenakiene11@gmail.com/ 076 298 54 80

KUW

KUW 5. Klasse

Mittwoch, 30. Oktober, 13.30 – 16.30 Uhr im KBZ Seftigen: KUW-Nachmittag
Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24 / karin.fietkau@kirche-guse.ch

KUW 7. Klasse – Lager

Von Mittwoch, 23. bis Samstag, 26. Oktober ist die 7. Klasse im KUW-Lager in Vinelz. Lagerthema: «Power für ds Läbe»

Adressen

Pfarramt:

Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen, Tel. 033 345 46 90, andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Präsidium:

Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64, markus.kohli@kirche-guse.ch

KUW-Koordination

Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24 karin.fietkau@kirche-guse.ch

Sozialdiakonie

Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92 claudia.moser@kirche-guse.ch

Sigristenam

Nathalie Kunkler, Tel.: 079 785 43 08 nathalie.kunkler@kirche-guse.ch

Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24 / karin.fietkau@kirche-guse.ch

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 17. + 31. Oktober, 17.15 – 18.15 Uhr im KBZ Seftigen: Konfirmationsunterricht zu aktuellen Lebens- und Glaubensfragen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08 / florian.stucki@kirche-guse.ch

Jugendarbeit Kirchgemeinde/KUW
Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08 florian.stucki@kirche-guse.ch

Jugendwerk Gurzelen/ Seftigen
Raphaela Allenspach, Tel. 079 738 04 67, raphaela.allenspach@jugendwerk.ch

Sekretariat

Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch
Buchholzstrasse 4, 3662 Seftigen

Bürozeiten

Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr (ausser Schulferien)

Redaktion Gemeindeseiten:

Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch

Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 6. Oktober

19.00 Jubilate – Taizégottesdienst in Belp

Meditativer Gottesdienst in Anlehnung an das Taizé-Gebet, geleitet von einem ökumenischen Team. Besinnliche Musik und kurze Texte, einfache Lieder und Stille helfen uns, innere Ruhe zu finden. Bereits 10 Minuten vor Beginn erklingt die Musik, so können alle zu ihrer Zeit und auf ihre Weise in der Kirche Platz nehmen.

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Gottesdienst in Toffen

Es wirken mit: Pfarrerin Brigitte Fuchs und Organistin Margrit Nyffenegger. Anschliessend Predigtkaffee im Bistro. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80. Bitte beachten Sie die Baustelleninformationen bezüglich des Zugangs zum KiZe auf unserer Website.

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Gottesdienst zum Erntedank in Belp

Es wirken mit: Pfarrerin Brigitte Fuchs, Organistin Magdalena Malec und Trachtengruppe Belp und Umgebung. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruenschüür.

Sonntag, 20. Oktober

19.00 Jugendgottesdienst in Belp: Hogwarts ist überall!

Lass dich verzaubern und mach dich mit uns auf die Reise nach Hogwarts! Ein Gottesdienst für alle Jugendliche und ganz speziell für unsere neuen 5. Klässler:innen. Anschliessend Apéro. Musik: Salea Tschanz Leitung: Pfarrerin Michaela Schönberger (078 653 22 11) und Katechetin Maja Grossenbacher

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Gottesdienst in Belp

Wir stärken uns mit einem wohltuenden Ritual im Rasenlabyrinth und nutzen die Heilkraft der Kräuter, um uns auf die dunklere Jahreszeit einzustimmen. Es wirken mit: Pfarrerin Michaela Schönberger und Organistin Magdalena Malec.

Die Gottesdienste finden statt:

- Belp: Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11
- Toffen: Kirchliches Zentrum, Kanalweg 3

Kirche aktuell

Action Day

Klettern, bouldern mit Spiel & Spass

Samstag, 19. Oktober

9:45 – 15:45 Uhr in der Kletterhalle O'Bloc in Ostermündigen

Kosten: 20 Fr.

(Kontaktieren Sie uns, wenn der Betrag Ihr Budget übersteigt.)



Treffpunkt: Dorfstrasse 34, vor der Pfruenschüür der Ref. Kirche Belp

Mitbringen: Sportliche Kleidung. Essen und Trinken für den ganzen Tag.

Anmeldung bis am 12. Oktober 2024 (Die Platzzahl ist beschränkt) mit Namen, Adresse, Alter & Telefonnummer der Eltern und Angaben zum benötigten Material: Für Klettergurt und Kletterschuhe bitte Körper- und Schuhgrösse angeben.

Versicherung: ist Sache der Teilnehmenden

Anmeldung/Information: Margreth Leliuc, Katechetin: margreth.leliuc@refbelp.ch, 079 922 37 43

Leitung: Alexa von Wehren, Erlebnispädagogin, 076 824 16 73

Kirche aktuell

Familientreff in Toffen

Freitag, 18. Oktober, 16 Uhr im KiZe

Zusammen Kaffee trinken und Zvieri essen, plaudern und Kontakte knüpfen, während die Kinder spielen, basteln und eine Geschichte hören – das ist der Familientreff im KiZe. Wir verbringen gemütliche Stunden miteinander und lassen den Nachmittag mit einem einfachen Znacht ausklingen. Das Angebot ist für alle offen und kostenlos. Auskunft: Arpineh Badalians, 078 952 31 13.

Proben Popgottesdienst in Toffen

Der Adhoc-Chor probt die Songs für den Popgottesdienst vom 8. November in Toffen. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich zu den Proben eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Proben der Lieder für alle offen:

21. und 28. Oktober sowie 4. November, 19.00 – 20:30 im KiZe Toffen.

Körper-Geist-Seele:

«Worte sind Schätze»

Mittwoch, 30. Oktober, 14 Uhr in Toffen

Poetische Texte, Gedichte und Geschichten können unserer Seele Kraft und Trost geben. Die Theologin Rahel Hesse öffnet mit uns eine Schatzkiste mit faszinierenden Worten. Wer mag, bringt gerne sein Lieblingsgedicht mit. Im Anschluss an den Anlass sind alle zu einem Zvieri eingeladen. Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihre Teilnahme.

Auskunft: Judith Suter, 031 300 40 90, judith.suter@kathbern.ch und Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch.

Für den Fahrdienst von Belp nach Toffen bitte bis am 23. Oktober anmelden unter 031 819 44 14.

Café Philo

Dienstag, 1. Oktober,

von 10 – 11.30 Uhr, im KiZe-Bistro

Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die Teilnehmenden bringen ein Gesprächsthema ein, das sie interessiert. In einer ersten Runde wird aus den Vorschlägen zusammen ein Thema bestimmt. Danach wird das Gespräch geführt. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum zuzuhören, mitzudenken und mitzureden. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Männertreff

Besuch des Blindenmuseums Zolllikofen in Belp

Dienstag, 22. Oktober, 13 Uhr

Erleben, hören und sehen Sie viel Neues zum Thema Sehbehinderung und Sehhilfen. Alle interessierten Männer sind herzlich eingeladen. Anmeldung bis am 10. Oktober bei Kurt Hadorn: 031 812 20 75, hadorn@bluewin.ch.

Konzert

«Olympische Echos. Französische Eleganz im Klang»

Freitag, 25. Oktober

19.00 Uhr Konzert in Belp

Herzliche Einladung zum Konzert mit Meisterwerken der französischen Musik.

Werke von F. Couperin, J. Duphly, J.-M. Leclair und A. Corelli.

Katharina Heutjer – Violine
Lathika Vithanage – Violine
Alex Jellici – Viola da Gamba
Magdalena Malec – Cembalo
und Orgel



Starke Eltern, starke Kinder

Donnerstag, 17. Oktober,

19 Uhr, Pfruenschüür Belp

Elternsein ist eine Herausforderung. Wir bieten diesen Kurs vom Kinderschutz Schweiz für Eltern an, die sich mehr Freude im Leben mit ihren Kindern wünschen. Mit dem Erlernen der «Anleitenden Erziehung» verbinden wir eine liebevolle Haltung und die Vermittlung von klaren Regeln, genauso wie Verantwortung und respektvolle Begleitung der Kinder. Der Kurs richtet sich v.a. an Eltern von 3–10-jährigen Kindern.

Kursleitung: Linda Steiner (www.linda-steiner.com/); **Teilnahmebeitrag: CHF 90.–** für vier Abende, den Rest der Kosten übernimmt die Kirchgemeinde.

Daten: donnerstags, 17., 24., 31. Oktober und 21. November.

Auskunft und Anmeldung: michaela.schoenberger@refbelp.ch

Erzählcafé

Bistro k 13



Donnerstag, 24. Oktober,

15 Uhr in Toffen

Das Thema an diesem Nachmittag ist: «Ich kann das auch alleine». Als Kind ist das erste auswärtige Übernachten ein wichtiger Schritt. Auch später sind wir immer wieder auf uns alleine gestellt... Wir erzählen einander unsere Erlebnisse und lassen uns von den Geschichten der anderen inspirieren. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Märitorgele

Samstag, 19. Oktober, 10.45 Uhr, Belp

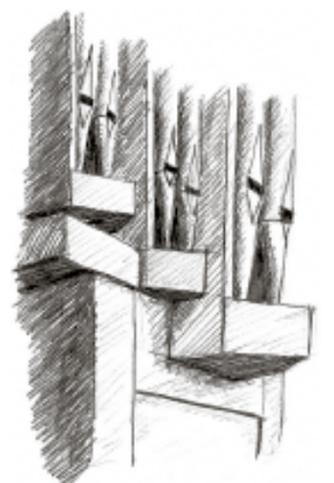
Geniessen Sie eine Viertelstunde heitere, ernste, feine, brausende... Orgelmusik und dazu eine Tasse Kaffee.

Orgelmusik, Jodel- und Volkslieder

Sonntag, 20. Oktober

17.00 Uhr Orgelmusik in Toffen mit Manuela Lehner-Mutter und Sarah Brunner

Chömet cho lose, cho luege, cho gniesse!
Im Anschluss Apéro. Kollekte



Kirche aktuell

Rückblick

Amtseinsetzung von Brigitte Fuchs, KiZe-Jubiläum und Abschiedsgottesdienst von Katechetin Katrin Wittwer

In zwei festlichen Gottesdiensten feierte die Kirchgemeinde gleich dreimal. Mit grosser Dankbarkeit blickten die zahlreichen Gottesdienstbesucherinnen und Besucher auf das langjährige Schaffen und Wirken von Katechetin Katrin Wittwer zurück, die nach 22 Jahren



Tätigkeit in der Kirchgemeinde pensioniert wird. Der Pop-Gottesdienst mit der Verabschiedungsfeier stand unter dem Titel «Uf die guete Zyte». Wir danken Katrin von Herzen für ihr grosses Engagement und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.



Am 25. August wurde im KiZe Toffen doppelt gefeiert: Vor 25 Jahren

wurde die Kirche in Toffen gebaut. Viele initiative und engagierte Personen haben zur Entstehung des kirchlichen Zentrums beigetragen. Gleichzeitig konnte Pfarrerin Brigitte Fuchs in ihr Amt eingesetzt werden. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen Brigitte alles Gute und viel Freude bei ihrer Arbeit in unserer Kirchgemeinde.



Kirche für Sie

Belp

Singkreis

Der Singkreis gestaltet als Kirchenchor einige Gottesdienste oder Feiern pro Jahr liturgisch-musikalisch eng mit. Ein bis zweimal im Jahr führt er grössere Chorwerke auf. Wenn Sie Freude an geistlicher Chormusik haben, bereits Erfahrung als Chorsängerin oder Chorsänger haben oder bereit sind, sich auf das Abenteuer des gehobenen Gesanges einzulassen, erhalten Sie beim Chorleiter Matthias Stefan (031 772 06 57) oder bei der Präsidentin Elvira Weber (031 819 39 33) weitere Auskünfte.

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 4. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14–17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp. Auskunft Arpineh Badalians, 078 952 31 13

Meditation

Während der Schulzeit, wöchentlich am Mittwoch von 8.30–9.30 Uhr und am Freitag von 8.15–9.15 Uhr, alle 2 Wochen (Daten siehe www.refbelp.ch) am Freitagabend von 18.30–19.30 Uhr. Im Raum der Stille, Alts Schuelhuus, Dorfstrasse 36, Belp. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Einheimische, Migrantinnen und Migranten. Erste Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten. Eine Aktivität in Form von basteln oder Erzählcafé wird angeboten und es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene. Zum kostenlosen Zvieri sind alle eingeladen. Jeweils am Montag von 16–18 Uhr. Ort: Pfruendschüür oder draussen neben der Kirche. Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.

Deutschkurse für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Niveau A1/A2.

Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, von 10–11.30 Uhr, beide Niveaus. Nur am Donnerstag auch Anfänger*innen, 10–11.30 Uhr. Anmeldung A1: Matthias Bruppacher, 079 253 95 86. Fortgeschrittene A1/A2: Regina Gerber, 079 736 86 49. Ort: Pfruendschüür.

Eltern-Kind-Treff

Ein ökumenisches Angebot für Familien mit Kindern bis 4-jährig. Wir treffen uns während der Schulzeit jeweils am Donnerstag zwischen 9–11 Uhr im oder um das Pfarreiheim der Katholischen Kirche Belp, Burggässli 6. Infos bei Cornelia Born: 076 761 19 74.

Aufgabenhilfe am Dienstag für Schülerinnen und Schüler

von 15.15–17.45 Uhr, Fr. 2.– pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Auskunft und Anmeldung: Guido Breuer 079 732 95 77, breuer.gui@bluewin.ch

Wandergruppe Belp

Bewegen Sie sich gerne draussen? Suchen Sie Kontakte zu Gleichgesinnten? Dann sind Sie in unserer Wandergruppe genau richtig. Unter kundiger Leitung und mit aufgeschlossenen Menschen, lernen Sie immer wieder neue, schöne Landschaften kennen. Dauer der Wanderung ca. 2 Stunden in gemütlichem Tempo und mit wenig Steigung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 15. Oktober, Marianne Eicher, 031 918 74 64

Offener Mittagstisch für alle Generationen in der Pfruendschüür

Zusammenkommen, plaudern und in der Gemeinschaft essen. Jeden Dienstag wird ein frisches und ausgewogenes Mittagessen für Sie gekocht. Kosten: CHF 11.– inkl. Getränke, Kinder CHF 7.– Anmeldung bis Montagvormittag an Nathalie Schneider, 031 819 65 61 oder nathalie.schneider@refbelp.ch. Kein Mittagstisch aufgrund Ferien am: 15.10. & 22.10.

Essen für Seniorinnen und Senioren in der Pfruendschüür

Fein essen und dabei die Gesellschaft anderer Senioren und Seniorinnen geniessen. Am 3. und 17. Oktober und serviert Ihnen unser Team ein feines Essen mit Suppe und Kaffee. Bitte um Anmeldung bis am vorangehenden Dienstag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Jassen und Spielen in der Pfruendschüür Belp

Jassen und andere Gesellschaftsspiele wecken den Geist. Bei uns können Sie sich unkompliziert mit anderen spielfreudigen Menschen treffen. Schauen Sie am 3. und 17. Oktober ab 14 Uhr einfach rein. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 2., 16. und 30. Oktober, 9.15 Uhr in Toffen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74

Toffen

Appetito

Kinder-Mittagstisch im Kirchlichen Zentrum. Während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag, von 11.15–13.30 Uhr, CHF 6.– Anmeldung unter 077 442 95 90.

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30–11.30 Uhr und am Freitag von 14–18 Uhr.

Wandergruppe Toffen

Bewegen Sie sich gerne draussen? Möchten Sie neue Orte und nette Menschen kennen lernen? Kommen Sie in unsere Wandergruppe. Unsere kundigen Wanderleiterinnen und die aufgestellte Gruppe, freuen sich auf sie. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr.

Dienstag, 8. Oktober: Theres Krattiger, 031 819 50 74. Dienstag, 19. Oktober: Lydia Leibundgut, 031 819 15 11.

Roundabout

Mittwochs während der Schulzeit von 18.45–20.15 Uhr im KiZe Toffen. Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. CHF 5.–. Auskunft: Arpineh Badalians, 078 952 31 13.

Krabbelgruppe

Montag, 14. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Während die Kinder spielen, besteht für die Erwachsenen die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Tee auszutauschen und andere Eltern kennenzulernen. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Kontakt: Melanie Emrich 079 262 25 63

Quartalslied September – November 2024

RG 841 «Gott gab uns Atem»

Mit den neueren Kirchenliedern ist es ja so eine Sache. Entweder sind sie schwer singbar, kaum eingängig, irgendwie abstrakt. Oder sie klingen so süß, dass Karl Moik im Musikantenstadl seine helle Freude daran hätte. Und dazwischen? Dazwischen liegt ein schmaler Grat. So schmal, dass die meisten Komponisten auf die eine oder andere Seite abgedriftet sind. Doch es gab auch im 20. Jahrhundert jene grossen Kirchenmusikerinnen und -musiker, welchen es gelang, diesen Grat zu begehen. Entstanden sind meist unspektakuläre Melodien, die aber gerade in ihrer Schlichtheit elegant und zeitlos sind.

Eines dieser Lieder singen wir in unseren Gottesdiensten von September bis November immer wieder: «Gott gab uns Atem». Komponiert wurde das Lied 1987 von Manfred Schlenker, einem deutschen Kirchenmusiker, aus dessen Feder

insgesamt sechs Lieder in unserem Gesangbuch stammen.

Das Lied mit seinen Worten passt gut in die Herbstzeit. Jeweils ab September stellen wir in der Kirche Gottes wunderbare Schöpfung ins Zentrum. Während andere, ältere Schöpfungslieder aus dem Gesangbuch in blumiger Sprache Bäume, Bäche, Blumen und Bienen besingen, geht unser Lied von uns Menschen und unseren Sinnen aus. Gott gab uns Augen – dank ihnen können wir die Wunder der Natur erkennen. Gott gab uns Ohren – dank ihnen können wir den Klang unserer Erde hören.

«Gott will mit uns die Erde verwandeln, wir können neu ins Leben gehn.» Lassen auch wir uns von diesem Lied verwandeln, öffnen wir unsere Sinne weit und gehen wir frisch und mit neuem Mut in die Herbstzeit hinein.

Pfarrer Daniel Infanger

Kirchliche Chronik

Trauung:

20. Juli: Ariane und Christian Marti-Portmann, Bahnhofstrasse, Toffen

Bestattungen:

4. Juli: Paul Krebs, geb. 1936, Belp
5. Juli: Jürgen Martin Hofmann, geb. 1940, Toffen
8. Juli: Friedrich Siegenthaler, geb. 1920, Belp
22. Juli: Anna Lysa Lydia Glauser-Balsiger, geb. 1934, Toffen
29. Juli: Rudolf Knöpfli, geb. 1931, Belp
30. Juli: Ursula Schweingruber-Gasser, geb. 1941, Belp

Adressen

Pfarrkreise
Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen, Dorfstrasse 34, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 79 70
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindegeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservationen

Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie

Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Unterricht und Familien:

Margreth Leliuc, 079 922 37 43

Sigristen

Belp: Martin Rüfenacht, 079 811 88 95
KIZE Toffen: Susanna Krebs, 079 193 61 85

Verwaltung:

Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 6. Oktober

Aufgrund der personellen Situation entfällt der Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde. Wir empfehlen den Besuch in einer unserer Nachbargemeinden.

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst zum Erntedank** mit Pfr. Philippe Ammann, dem Jodlerklub Bärgründe und Organistin Daniela Scheidegger-Biedermann. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst zum Visionssonntag** mit Pfr. Philippe Ammann, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Kirchliche Handlungen

Bestattungen

- 7. August: Armin Böhlen, Burgistein, 9. November 1943
- 27. August: Marietta Pfäffli-Aeberhard, 5. Mai 1935

Taufen

- 25. August: Marvin Darion Höhener, geb. am 6. Februar 2024, Sohn von Nadine Höhener und Lucian Jost
- 25. August: Nehemija Enea Brunner, geb. am 5. August 2022, Sohn von Mariconna und Benjamin Brunner
- 25. August: Mael Elia Kammermann, geb. am 6. Januar 2017, Tochter von Simona und Daniel Kammermann
- 25. August: Noya Anela Kammermann, geb. am 2. Mai 2015, Tochter von Simona und Daniel Kammermann

«Denn für Gott ist nichts unmöglich.»

Lukas 1:37

Kinder, Jugend, Familie

Jungschar

Infos auf unserer Website: www.jungschar-thurnen.ch

GschichteChischte

Freitag, 25. Oktober, 16.30 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Kontakt und Informationen bei Dorothee Waldvogel.

Kirchliche Unterweisung (KUW) für Kinder der 1.–9. Klasse.

Daten siehe Website.

Alle weiteren Angaben finden Sie in den Anzeigern und unter

www.kirche-thurnen.ch

Aktuelle News

Pfarsuche angelaufen

Eine «Spurgruppe Pfarrfindung» hat ihre Arbeit aufgenommen, schreibt die Stellen aus, sucht Kontakt mit möglichen Kandidat:innen und führt Bewerbungsgespräche. Angesichts des akuten Pfarrpersonenmangels keine leichte Aufgabe!

Abschied von Sigristin Esther Mai

Esther Mai ging Ende August in den Ruhestand. Der Kirchgemeinderat dankt ihr herzlich für ihr jahrelanges Da-Sein als Gastgeberin und geschätzte «Visitenkarte» für verschiedene Belange von Kirche und Kirchgemeinderäumen und wünscht ihr viel Freude an nun entspannteren Tagen.

Willkomm Sigristin Monika Lüthi

Als Nachfolgerin von Esther Mai hat der Kirchgemeinderat Monika Lüthi aus Mühlethurnen gewählt. Sie hat ihre Aufgaben bereits angetreten. Wir freuen uns auf Begegnungen mit ihr und den gemeinsamen Weg bei der Pflege unserer Orte und Räume.

Wohnungsvermietungen

Da Familie Lüthi nicht in die «Sigristenwohnung» im Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen zieht, ist diese Wohnung zu vermieten. Interessierte können sich gerne melden! Die Pfarrwohnung an der Bahnhofstrasse in Mühlethurnen ist bereits zwischengenutzt, bis nach den Neubesetzungen der Pfarrstellen klar wird, ob und welche neue Pfarrperson u.U. in diese Wohnung einzieht.

Willkommen Pfarrverweser Philippe Ammann

Wie bereits früher angezeigt, steigt nun nach Pfr. Christoph Jungen (seit 1. Mai) ab Oktober auch Philippe Ammann (Worb, bis zur Pensionierung Pfarrer in Münsingen) als «Pfarrverweser» für die nächsten Monate bei uns ein. Sein Arbeitsschwerpunkt wird neben Amtswochen und Gottesdiensten bei der Seniorenarbeit liegen.

Erwachsene

Basar-Gruppe

Für alle Strick- und Bastelfreudigen: Jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Jolanda Krähenbühl, 031 809 33 69.

Thurnengebete

Donnerstag, 3. Oktober, 19 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Wir treffen uns jeweils am ersten Donnerstag im Monat und beten gemeinsam für Thurnen, die Region und die Welt. Alle sind herzlich willkommen.

OeME (Oekumene, Mission, Entwicklungszusammenarbeit)

Dienstag, 15. Oktober, 10.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Rosemarie Schifferli, 031 809 09 97

Geführte Wanderung

Dienstag, 22. Oktober, ganzer Tag. Tafers – Galterenschlucht – Fribourg. Leitung und Auskunft: Christian Inniger, 079 722 82 24

Männerstamm

Samstag, 26. Oktober, 9.15 – 11.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Stefan Müller, 031 809 40 20



Da lachen auch die Engel

Auch Löwen feiern Erntedank

Ein Missionar wandert allein durch die Steppe. Plötzlich kommen drei Löwen auf ihn zugerannt und wollen ihn fressen. Da eine Flucht sinnlos erscheint, schickt der fromme Mann ein Stoßgebet zum Himmel: "Oh lieber Gott, mach' diese Löwen zu friedlichen Christen!" - Dann fällt er in Ohnmacht. Als er wieder aufwacht, sitzen die drei Löwen um ihn herum und beten: "Komm Herr Jesus, sei unser Gast, und segne, was Du uns bescheret hast!"



Kollekten 2024

Gottesdienste/Konzerte

- | | | |
|-------|----------------------------|------------|
| 4.8. | Biovision | Fr. 172.00 |
| 7.8. | Vogelwarte Sempach | Fr. 149.15 |
| 18.8. | Comundo/Immensee | Fr. 259.00 |
| 25.8. | Dargebotene Hand, Tel. 143 | Fr. 323.30 |
| 27.8. | Stiftung Uetendorf Berg | Fr. 423.60 |

Voranzeige

Panflötengruppe Thun und Seeland

Samstag, 2. November 2024, 17.15 Uhr in der Kirche Kirchenthurnen

Aus den rund 80 Mitgliedern zwischen 8 und über 80 Jahren werden uns ca. 15 Spieler:innen musika-

lich verwöhnen. Das Repertoire ist breit und die Motivation die Freude an der Musik.

Gönn dir einen Moment ganz mit dir und den Klängen der Panflöten. Kollekte für Basar-Projekte



Waren gesucht

Für den Basar mit Flohmarkt der Kirchgemeinde Thurnen am 2. und 3. November 2024

Warenannahme beim Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen (Jugendraum):

Dienstag, 22. Oktober 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 26. Oktober 09.00 – 12.00 Uhr

- Spielsachen
- Schmuck
- Geschirr, Gläser & Besteck
- Tisch- und Küchenwäsche
- Spiegel
- Taschen
- Kleinmöbel (nur nach Absprache)
- Bücher



einfach alles, was gut erhalten, sauber und brauchbar ist!

Elektrische Geräte nach Absprache, keine Ski- und Skischuhe, beschichteten Bratpfannen oder Aluminiumpfannen, keine Plastik- und Holzküchenware, keine Kleider, keine Schuhe.

Durchstöbern Sie Ihre Schränke, Ihren Estrich und Keller!

Weitere Auskünfte bei: Brigitte Schären, Gelterfingen, 077 520 45 52

Voranzeige

Basar 2024

am 2. / 3. November im Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen

Unser Basar-Team ist schon eifrig mit den Vorbereitungsarbeiten für den diesjährigen Basar beschäftigt. Mit vielfältigem Angebot freuen wir uns auf Klein und Gross!



Adressen

Pfarrämter:
Pfr. Christoph Jungen, 031 932 45 80
christoph.jungen@kirche-thurnen.ch

Katechetik
Kerstin Balmer, Koordination
031 802 12 37
kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch
Dorothee Waldvogel, 031 802 05 08
dorothee.waldvogel@kirche-thurnen.ch

Sekretariat
Claudia Zeller, 031 802 08 45
Claudia Domig, 031 533 53 23
sekretariat@kirche-thurnen.ch

Kontakt
Bahnhofstrasse 24,
3127 Mühlethurnen

Für Bestattungen
und dringende Anliegen: 031 809 01 44
Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeindepräsidium
Max Küpfer, 079 334 70 48
max.kuepfer@kirche-thurnen.ch
Daniel Zimmermann, 031 802 04 42,
zimmermann-gehrig@bluewin.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde Kehrsatz

www.oeki.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 6. Oktober

10.00 Kein Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Urs Müller und Elisabeth Schaerer, Orgel

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Markus Meinen

Mittwoch, 23. Oktober

19.30 Taizé-Gebet

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Kein Gottesdienst

Hinweis zum Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof vom Sonntag, 29. September 2024, 10.00 Uhr:

Der Gottesdienst findet bei schönem Wetter auf dem Hof der Familie Rolli, Gurtenstr. 52, Kehrsatz statt; bei schlechtem Wetter im Saal des oeki. Auskunft darüber erhalten Sie am Samstag, 28. September über das Telefon: 078 673 08 30.

Organisation/Verwaltung

Beerdigungsdienst:

1.10. – 31.10.
Pfr. Klaus Stoller,
079 334 01 42, info@stok.ch

Kollekten

Herzlich verdanken wir folgende im August 2024 eingegangene Kollekten:
11.8. Zirkusprojekt Nicaragua Fr. 338.95

Abwesenheiten

Sekretariat: Während den Herbstferien vom 21. September – 13. Oktober ist das Sekretariat jeweils Montag- und Mittwochvormittag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet. In der Woche vom 30. September – 6. Oktober bleibt das Sekretariat geschlossen.

Hinweis / sonstige Informationen

Renovationsarbeiten im Oeki

Die letzte Etappe der Renovationsarbeiten im Oeki ist in vollem Gange – der Saal und die Kirche werden sanft renoviert und das gesamte Gebäude mit neuen Leuchten ausgestattet. Neu wird eine Loge beim Sekretariat umgesetzt. Voraussichtlich werden die Renovationsarbeiten planmässig anfangs Oktober abgeschlossen sein und die Räume werden wieder vollumfänglich nutzbar sein. Weitere Infos unter www.oeki.ch oder E-Mail sekretariat@oeki.ch

Gesucht: Freiwillige Helfer*innen für Seniorensouperia

Möchten Sie sich ehrenamtlich für eine sinnvolle Sache betätigen? Dann sind Sie herzlich im Team der Souperia willkommen. Zusammen mit einer aufgestellten Küchencrew kochen und damit unseren Senior*innen eine Freude bereiten, Kontakte knüpfen, Freude an vielfältigen Begegnungen, usw. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Verena Kasper, verena.kasper@oeki.ch

Veranstaltungen im Oktober

Lebendige Weihnachten

Auch dieses Jahr wird es wieder am Mittwoch, 18. Dezember einen lebendigen Weihnachtsweg durch Kehrsatz geben. Gesucht werden gute Stimmen, schauspielerische Talente von jung bis alt von klein bis gross. Bitte melden bei Gerd Hotz, 031 960 29 26, gerd.hotz@oeki.ch Die erste Probe ist am Mittwoch, 27. November um 15.00 Uhr.

Pilgerwanderung von Köniz über den Gurten nach Wabern

am Samstag, 19. Oktober 10.30 Uhr St. Josef in Köniz. Die dritte Pilgerwanderung führt von Köniz über das Gurtetäli über den Gurten nach Wabern. Dort erwartet uns neben dem Gottesdienst ein kräftiges Raclette. Infos und Anmeldung: Bis Montag, 14. Oktober 2024. Gerd Hotz, 031 960 29 26, gerd.hotz@oeki.ch.

Veranstaltungen im Oktober

Eltern-Kind-Treff

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert).

Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!



17. und 31. Oktober (Am 31. Oktober mit Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung)

Leitung und Information: Daniela Astore: 076 376 87 73 Sekretariat des Oeki: 031 960 29 29

Weitere Daten finden Sie unter www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.



Senioren-Souperia

Freitag, 25. Oktober, 12.00 Uhr im Oeki-Saal

Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle SeniorInnen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugute und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.

Anmeldung bis Mittwoch, 23. Oktober ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9.00 – 11.00 Uhr).



Voranzeige

Workshop Seelsorge-raum

am 2. November 2024 von 9.30 Uhr – 14.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Michael, Wabern Die Situation der Kirchen ist im Wandel. Das katholische Team hat ein «Zukunftsbild» für den Seelsorge-raum formuliert und sich daraus folgend erste Gedanken gemacht, wie sich unser Engagement an den einzelnen Standorten in Zukunft verändern könnte. Auch das ökumenische Zentrum wird von diesen Veränderungen betroffen sein. Natürlich geht das nicht ohne die Menschen, die auch ihre Anliegen und Wünsche an Kirche(n) haben. Wir möchten Ihnen/Euch unsere Überlegungen vorstellen und Ihre/Eure Gedanken und Anregungen dazu hören. Es wäre toll, wenn Menschen sich an diesem Vormittag Zeit nähmen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Oekumenischer SeniorInnennachmittag

Mittwoch, 9. Oktober, 14.00 Uhr im Oeki-Saal

Inkas und Mayas: Ein Reisebericht von Standortkoordinator Gerd Hotz

Gerd Hotz zeigt Bilder einer Reise von Mexico, Guatemala und Peru und bringt die Kultur der Mayas und Inkas näher. Anschliessend lädt der Frauenverein zum Zvieri ein.

Gemeindenachmittage sind nicht auf ein bestimmtes Alter beschränkt. Sie stehen Damen und Herren jeglichen Alters offen. Wenn Sie etwas interessiert, kommen Sie doch ungeniert vorbei!

Kinderkino (KiKo)

Freitag, 18. Oktober 2024, 18.00 bis 20.30 Uhr im Oeki Gemeinsam mit Hot Dog in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino eine Glace geniessen. Eine Woche vor dem KiKo Abend wird im Oeki an der Pinnwand bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Einen Unkostenbeitrag von 5.– Fr. pro Kind an die Verpflegung kann am KiKo Abend mitgebracht werden. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch) an.

Donnerstag-Morgengebet

9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche. Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien vom 21. September – 13. Oktober nicht statt). Ab Oktober beten wir dann wieder im ökumenischen Zentrum, wir danken den Eigentümern der Bernstr. 65 für die Gastfreundschaft, die wir während der Renovierungsphase geniessen durften.

Es ist soweit
Es ist soweit
Jetzt ist Pustebumenzeit
Jedes Schirmchen will heut fliegen.
Bleibt nach seiner Reise liegen.

Und vielleicht im nächsten Jahr
Wachsen Blumen dort sogar.

Ökumenisches Familien Angebot: Pustebumenzeit

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Die Pustebumenzeit, ist immer etwas neues somit ist der Einstieg jederzeit möglich. Wie die Pustebume säen wir Samen, damit immer wieder etwas neues entstehen kann. Wir freuen uns, mit euch die Samen fliegen zu lassen.

Bitte reservieren sie sich die Pustebumenzeit:

Mittwoch	13.11.24	14.45 - 19.00 Uhr	Räbelichtli schnitzen & Umzug
Samstag	16.11.24	09.30 - 11.30 Uhr	Aktion Weihnacht Päckli
Mittwoch	18.12.24	15.45 - 19.00 Uhr	lebendige Weihnachten
Samstag	11.01.25	09.30 - 11.00 Uhr	Pustebumenzeit
Samstag	15.02.25	09.30 - 11.30 Uhr	Basteln
Mittwoch	16.04.25	14.00 - 17.00 Uhr	Ostereierfärben/Osterbasteln
Samstag	03.05.25	09.30 - 11.30 Uhr	Muttertagsbasteln
Samstag	28.06.25	17.00 - 21.00 Uhr	Schulschlussfest

Es freuen sich auf euch
Cécile Marro & Stefanie Tschanz

Kontaktdaten:
cecile.marro@oeki.ch
079/ 748 33 11
stefanie.tschanz@oeki.ch
079/ 523 76 35

Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien

Tschanz Stefanie, Katechetin
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.tschanz@oeki.ch

Schwerpunkt 50plus vakant

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Präsidium ref. Kirchgemeinderat
Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74,
margret.lehmann@oeki.ch

Koordination und Sekretariat
Tanja Jenni und Danielle Läderach,
Telefon Zentrum 031 960 29 29,
Fax 031 960 29 20
sekretariat@oeki.ch
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Jugendarbeit
David Wetli, david.wetli@koeniz.ch
erreichbar während der Schulwochen
Mittwochnachmittag und Donnerstag
gemäss Telefonbeantworter

www.oeki.ch